

Gedenkstättenfahrt nach Hamburg 2026

In diesem Jahr hat erstmals die Gedenkstättenfahrt zur Aufklärung über den Nationalsozialismus stattgefunden. Alle 10. Klassen waren vom 09.02.26 bis zum 13.02.26 in unterschiedlichen Städten und haben dort Museen und Gedenkstätten besucht. Wir als 10d waren in Hamburg.

Am Montag sind wir mit dem Zug vom Essener Hauptbahnhof 3 Stunden nach Hamburg gefahren. Dort angekommen haben wir unsere Zimmer bezogen und unseren Guide kennengelernt. Um die Stadt zu erkunden haben wir einen Actionbound gemacht und danach zum Abend gegessen.

Dienstags ging es dann zum Konzentrationslager Neuengamme, wo wir 5 Stunden lang eine umfassende Führung bekommen haben und alle unserer Fragen beantwortet haben. Zurück im Hostel waren alle etwas bedrückt und haben ihren Abend nach den Essen mit Spielen oder etwas Zeit in der Stadt verbracht.

Der Mittwoch war recht voll. Tagsüber waren wir in zwei Gruppen jeweils im Bullenhuser Damm und im Medizin-Historischen Museum. Abends sind wir als Klasse zur Elbphilharmonie gelaufen. Danach waren wir in Kleingruppen in der Stadt unterwegs und teilweise noch beim alten Elbtunnel.

Am Donnerstag waren wir im Stadthaus und danach am Hannoverschen Bahnhof, wo unsere Führung wegen des strömenden Regens etwas verkürzt wurde.

Freitags gab es noch eine allgemeine Reflexion der Fahrt. Dann ging es zurück nach Essen.

Insgesamt waren wir uns alle einig, dass die Fahrt sich gelohnt hat und wir in der jetzigen Zeit und der aktuellen politischen Situation sehr darauf aufpassen müssen, dass so etwas nie wieder passiert! Deswegen finden wir die Fahrt sehr sinnvoll und halten es für notwendig, dass sie ab jetzt jedes Jahr stattfindet.

Emilian, Lena und Mathilda 10d